

Florian Dittmar holt Gesamtsieg

Fahrer des Trial-Motorsport-Clubs Stadtlohn beim „King of the Rock“

Stadtlohn. Zehn Jugendliche vom Trial-Motorsport-Club Stadtlohn trotzten den widrigen Wetterbedingungen und gingen beim zweiten Lauf zum „King of the Rock“ im niederländischen Schijndel an den Start.

Wie bereits beim ersten Lauf überzeugte Florian Dittmar auch am Sonntag, sodass ihm auch der Gesamtsieg in der Klasse „Weiß“ nicht mehr genommen werden konnte. Bei seinem zweiten Wettkampf freute sich Leon Lau über den Silberpokal in der Tages- und in der Gesamtwertung. Die weiteren Plätze in der Gesamtwertung holten Claas Pollmann, Moritz

Schulten, Loui Hüning und Tom Siefker. Jorke Erwig konnte den Sieg für sich verbuchen, da er aber beim ersten Lauf nicht dabei war, fiel er in der Klasse „Blau“ auf Platz sechs zurück. Für Yannik Ostendarp lief es mit Rang fünf nicht optimal, dennoch reichte es für den Bronzepakal im Gesamtklassement. Morris Ueding sammelte mit dem dritten Platz zwar einige Punkte, verfehlte aber knapp hinter Ostendarp einen Podestplatz.

Nach einem dritten und fünften Platz in beiden Läufen erzielte Jason Wagner in der Klasse „Grün“ insgesamt Platz drei, während Lars Fre-



Tjard Erwig

FOTO PRIVAT

chen mit den Plätzen fünf und zwei das Treppchen verpasste.

Tjard Erwig zeigte mit dem zweiten Platz in der Klasse „Rot“ auch bei diesem Lauf, dass er in guter Form ist. Insgesamt bedeutete dies für ihn dann auch Rang zwei. Mit einem dritten Platz fuhr Nils Frechen in der Gesamtwertung auf Rang vier. Durch die Teilnahme an nur einem Lauf belegte David Brücks insgesamt Platz sechs. Durch einen Sieg sammelte Jannis Oing einige Punkte in der Klasse „Gelb“, fiel aber im Gesamtklassement auf Rang drei zurück, weil er beim ersten Lauf nicht mitfahren konnte.